ALTLANDSBERGER STADTMAGAZIN

Zeitung der Stadt Altlandsberg mit ihren Ortsteilen Altlandsberg, Bruchmühle, Buchholz, Gielsdorf, Wegendorf und Wesendahl

22. FEBRUAR 2018 | 16. JAHRGANG | 02. AUSGABE

Kein Winterschlaf im Scheunenviertel

Unterm Raureif regt sich schon Frühlingserwachen: Wenn auch bisher nur in Amtsstuben und am grünen Tisch wurden Stadtverordnete und Administration um den Jahreswechsel für die Sanierung des historischen Einzeldenkmals Scheunenviertel aktiv. So beschloss die SVV in Vorbereitung augenfälliger Bau- und Sicherungsarbeiten u.a. Maßnahmen eines Umsetzungsplans bis 2020, welche teilweise zwischenzeitlich vom zuständigen Landesamt bestätigt sind. Konkret betrifft dies u.a. Vorhaben an drei privaten Scheunen, deren Förderanträge derzeit geprüft werden. Getreu dem Ziel, historische Strukturen und Bausubstanz möglichst umfassend zu erhalten, ist die Sicherung der Gebäude und Fragmente von hoher Priorität.

Foto: Hr.Glaeser, Helicolor

In den nächsten Wochen starten seitens der Stadt Altlandsberg Arbeiten zu Haufwerks-Beseitigung und Rodung von Strauchwerk auf angekauften Grundstücksflächen hinter den Scheunen an Strausberger Straße und Fredersdorfer Chaussee.

Die jüngste Stadtverordnetenversammlung fasste zudem einen Aufstellungsbeschluss zur Änderung des B-Planes. In einer Voruntersuchung wurden entsprechendes Änderungspotential grundlegend analysiert und Lösungsvarianten erarbeitet.

Auch der Stadtentwicklungsausschusses wird sich nunmehr zeitnah und intensiv mit diesem anspruchsvollen Sanierungsprojekt unserer Stadt beschäftigen, das u.a. Themenkreise wie Stellplätze, Regenentwässerung, Bauflächen, Verkehrsführung, Gestaltung öffentlichen Raums, Anbindung des ÖPNV u.v.m. enthält.

Foto: B.B.S.M

Europa in Stein gebrannt – Kulturland Brandenburg 2018

„Brandenburg in Europa – Europa in Brandenburg. Europäisches Kulturerbe im Land Brandenburg" unter diesem Titel steht 2018 die Kulturland-Aktion Brandenburgs. Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft „Städte mit historischen Stadtkernen" beteiligen sich mit dem Spezial-Thema: „ Europa in Stein gebrannt – Spurensuche in historischen Stadtkernen".

Die Projektidee für Altlandsberg rückt das historische Scheunenviertel in den Focus des Interesses. Unter dem Motto: „ Revitalisierung von Scheunenarealen in Ackerbürgerstädten – Ein europäischer Vergleich" geht unsere Stadt auf Spurensuche nach vergleichbaren Projekten und Objekten in anderen europäischen Städten. Ziel ist es, von Beispielen zu lernen, kulturhistorische Gemeinsamkeiten aufzuspüren, eine Nutzen stiftende Zusammenarbeit zu initiieren und Europa-Bewusstsein zu fördern. Ergebnisse dieser Spuren-Tour wird voraussichtlich ab 30. Juni 2018 eine Stadtraum-Ausstellung im Scheunenviertel präsentieren.

Grit Burkhardt
Sanierungsbüro Altlandsberg

Aus dem Inhalt

Seite 2 Hausmüllentsorgung 2018 - Nachtrag; Kurzinformationen zum Radwegbau Gielsdorf - Strausberg; Jugendschöffen gesucht
Seite 3 Outdoor- Fitnesstraining – Lauftraining in Altlandsberg; Kino in der Schlosskirche
Seite 4 Veranstaltungen in der Schlosskirche; Spendenübergabe; 5. Vernissage im Bürger-und Kreativhaus;
Seite 5 Ja, wo liegt denn Gielsdorf?; Frühlingstanz
Seite 6 Herzliche Glückwünsche; Notdienst
Seite 7 Veranstaltungen im Monat Februar

Hausmüllentsorgung 2018 - Nachtrag

Umstellung von Ident-Wäge-System auf Ident-System

Ab dem 01. Januar 2018 erfolgte eine Umstellung des bisherigen Ident-Wäge-Systems auf ein reines Ident-System. Demnach wird bei der Entleerung der Hausmülltonnen der Abfall nicht mehr verwogen (Leistungsgebühr), sondern es wird lediglich die Leerung der Tonne elektronisch dokumentiert und anschließend für die Abrechnung aufbereitet (Leerungsgebühr). Dies geschieht mit Hilfe des im Abfallbehälter eingebauten RFID-Transponders (Mikrochip) und des am Sammelfahrzeug angebrachten Lesegeräts. Mehr hierzu können Sie auf der Internetseite unter www.maerkisch-oderland.de unter **„Häufig nachgefragt"** nachlesen. Es wird des Weiteren ein 14-täglicher Tourenrhythmus beibehalten.

Auch mit dem neuen Ident-System bleiben die Abfallgebühren verursachergerecht. Mit der Wahl der Tonnengröße und der Zahl der Entleerungen haben Sie weiterhin Einfluss auf Ihre Gebührenhöhe!

Veranlassung:

Der bisherige Entsorgungsvertrag über die Entsorgung von Hausmüll und hausmüllähnlichen Gewerbeabfällen im Landkreis Märkisch-Oderland lief zum Ende des Jahres 2017 aus. Aus diesem Grund wurde die Entsorgungsleistung für den Zeitraum 01.01.2018 - 30.04.2024 mit einer Verlängerungsoption um zwei Jahre neu ausgeschrieben.

Entsorgungsbetrieb MOL (EMO)

Kurzinformationen zum Radwegbau Gielsdorf - Strausberg

Am 25.01. 2018 wurde von der Stadtverordnetenversammlung die Vereinbarung zum Bauvorhaben „L23 Geh-/Radweg Strausberg – Gielsdorf" zwischen dem Land Brandenburg (Straßenbauverwaltung), der Stadt Altlandsberg und der Stadt Strausberg einstimmig beschlossen. Diese Vereinbarung haben die Bürgemeister Elke Stadeler und Arno Jaeschke und der Niederlassungsleiter des Landesbetriebes Straßenwesen Brandenburg, Andreas Schade am 26.01.2018 in der Stadtverwaltung Strausberg unterzeichnet.

Foto: Baumfällung Radweg (Herr M. Estler)

Die Baumfällarbeiten als bauvorbereitende Maßnahmen sind am 8. und 9.2. durchgeführt worden und die STRABAG AG wurde am 30.01.2018 mit den Wegebauarbeiten für das Bauvorhaben beauftragt.

Es wird mit einer voraussichtliche Bauzeit vom 19.02.2018 bis zum 30.11.2018 gerechnet.

Jugendamt Märkisch-Oderland sucht Jugendschöffen

Landkreis Märkisch-Oderland
Der Landrat
L a n d r a t s a m t - Puschkinplatz 12 -
1 5 3 0 6 S e e l o w Fachbereich: Büro Landrat
Pressemitteilung 3/2018

Bewerbungen bis zum 31. März 2018 möglich

Im ersten Halbjahr 2018 werden bundesweit Jugendschöffen für die Amtszeit von 2019 bis 2023 gewählt. Gesucht werden im Landkreis Märkisch-Oderland interessierte Frauen und Männer, die an den Amtsgerichten Bad Freienwalde, Frankfurt (Oder) und Strausberg sowie am Landgericht Frankfurt (Oder) als Vertretung des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen.

Der Jugendhilfeausschuss des Landkreises Märkisch-Oderland schlägt doppelt so viele Kandidaten vor, wie an Jugendschöffen benötigt werden. Aus diesen Vorschlägen wählt der Schöffenwahlausschuss beim jeweiligen Amtsgericht in der zweiten Jahreshälfte 2018 die Haupt- und Hilfsschöffen.

Interessenten für das Jugendschöffenamt richten ihre Bewerbung bis zum 31. März 2018 an das Jugendamt des Landkreises Märkisch-Oderland

Telefon: 03346 850 6401, E-Mail: jugendamt@landkreismol.de.

Die Bewerbungsunterlagen für das Jugendschöffenamt sind auf der Internetseite des Landkreises Märkisch-Oderland eingestellt, werden aber auch auf Nachfrage gern per E-Mail oder postalisch an alle Interessierten zugeschickt.

Seelow, 19. Januar 2018

Verantwortlich: Thomas Berendt, Pressesprecher (Tel.: 0162/2356078; 03346–8506005)

Fehlerberichtigung

In der letzten Ausgabe(1/2018) wurde der Seniorenbeirat der Stadt Altlandsberg vorgestellt. Horst Schulz ist Mitglied des Seniorenbeirates für den Ortsteil Buchholz und nicht Bruchmühle. Wir bitten den Fehler zu entschuldigen.

Die Redaktion

Minusgrade genutzt

Die Witterung der vergangenen Tage haben die Löschgruppen aller Ortsteile für eine spezielle Ausbildung genutzt: Eisrettung. Auf allen Gewässern war die Eisschicht noch zu dünn, um sie zu betreten. Bereits bei den ersten Schritten auf dem dünnen Eis hörte man gefährliches Knacken und Risse entstanden. Natürlich fand dieser Test gut gesichert statt. Für Übungen simulierten wir im Eis eingebrochenen Personen auf dem Dorfteich in Gielsdorf und einem See in Altlandsberg. Alle angenommenen zu rettenden Personen konnten mit Schlauchbooten und mit Leitern erreicht werden. Für uns eine sehr wichtige Erfahrung. Wir hoffen, diese Erkenntnis nicht im Einsatzfall anwenden zu müssen und warnen vor dem Betreten von Eisflächen.

Das Einsatzgeschehen im Januar wurde durch technische Hilfeleistungen geprägt. Zu fünf Verkehrsunfällen wurden wir gerufen, einer davon besonders schwer auf der Umgehungsstraße. Weiterhin unterstützten wir mehrfach den Rettungsdienst mit Türnotöffnungen, um Zugang zu den Patienten zu ermöglichen. Glücklicherweise gab es im Januar kein Brandereignis.

Foto: Gunther Dräger/Text: Christian Markhoff

Land – Kultur und Technik – Freunde Altlandsberg e.V.

Jahresmitglieder Versammlung 2018

Am 02.03.2018 um 19:30 Uhr findet im Bürgerhaus Bruchmühle die Jahres Hauptversammlung statt

Tagesordnung

- Bericht des Vorstandes
- Bericht des Kassenführers und des Kassenprüfers
- Abstimmung zur Entlastung des Vorstandes
- Abstimmung zur Entlastung des Kassierers und Prüfer
- Wahl eines neuen Vorstandes
- Wahl eines neuen Kassierers
- Wahl eines neuen Kassenprüfer
- Planung für 2018
- Sonstiges

Änderungen und zusätzliche Themen der Tagesordnung bitte bis spätestens
1 Woche vor der Hauptversammlung beim Vorstand schriftlich einreichen.
Interessierte Bürger sind recht herzlich zu dieser Sitzung eingeladen.

Horst Hildenbrand

Outdoor- Fitnesstraining – Lauftraining in Altlandsberg

Ravindra Gujjula (RG) hat ein interessantes Angebot entdeckt und führte dazu ein Gespräch mit Frau Piesker (D.P.)

RG: Bitte stellen Sie sich kurz vor

D .P.: Mein Name ist Daniela Piesker, verheiratet, Mutter von 3 Kindern und ich wohne seit fast 20 Jahren mit meiner Familie in Altlandsberg. Ich bin eine begeisterte Freizeitsportlerin – wobei der eine oder andere mich bestimmt schon durch Altlandsberg hat laufen sehen oder samstags früh auf dem Bolzplatz beim Fitnesstraining. Neben meinem Hauptberuf bin ich seit 2014 studierter Personal Trainer und versuche seitdem meine Umgebung mit dem „Sportvirus zu infizieren".

RG: Welche sportlichen Betätigungen/ Übungen kann man bei Ihnen durchführen?

D.P.: Seit 3 Jahren gebe ich samstags früh einen kostenpflichtigen Outdoor-Fitnesskurs auf dem Bolzplatz.

Hier geht es in speziellen Übungen eines HJIIT Trainings darum die Fitness, Muskulatur und Balance zu trainieren. Je nach Übung werden Matten, Gewichte u.ä. sowie Getränke gestellt.
Im Januar 2017 ist ein weiteres Sportangebot dazugekommen. Jeden Montag startet der kostenfreie Lauftreff. Hier wird nach Anfängern und Fortgeschrittenen unterschieden, so dass jeder Interessierte mit dem Laufen beginnen kann.

RG: Wie kann man Sie kontaktieren oder genauere Informationen einholen?

D.P.: Am besten geht das über meine Homepage: www.balance-outdoortraining.de. Hier findet man alles Wichtige und die Daten für eine Kontaktaufnahme!

RG: Herzlichen Dank für die Informationen und wir wünschen Ihnen weiterhin viel Freude und Erfolg!

KINO IN DER SCHLOSSKIRCHE

Wir begrüßen den Frühling mit heiterer Unterhaltung und laden am **Samstag, den 24. März, um 20:00 Uhr** zu einer amüsanten Verwechslungskomödie über einen überzeugend echten falschen Honecker ein, die der bevorstehenden Wende diesmal mit einem Augenzwinkern entgegensieht. Mit diesem Film und seiner verwegenen Komik werden nicht nur Erinnerungen an alte Zeiten, sondern auch an fast vergessene Traditionen der deutschen Komödie wach...

Vorwärts immer!
Ost-Berlin, am Morgen des 9. Oktober 1989: Der berühmte Schauspieler Otto Wolf steckt in den Proben für ein geheimes Theaterstück mit dem Titel „Vorwärts immer", in dem er Erich Honecker auf der Bühne verköpert. Von Kontakten erfährt Otto eine schockierende Nachricht: Die für den Abend in Leipzig geplanten Demonstrationen gegen das DDR-Regime sollen mit aller Gewalt niedergeschossen werden – und seine schwangere Tochter Anne ist gerade auf dem Weg dorthin! Also fassen Otto und seine Kollegen einen waghalsigen Plan: Solange der „echte" Erich Honecker in Wandlitz auf der Jagd ist, soll Otto als „falscher" Honecker das Zentralkomitee betreten und den Schießbefehl auf Leipzig zurücknehmen. Ein turbulentes Spiel auf Zeit beginnt, bei dem Otto nicht nur dem Zentralkomitee gefährlich nahekommt, sondern auch der echten Margot Honecker…

D 2017, R: Franziska Meletzky, D: Jörg Schüttauf, Josefine Preuß, Devid Striesow, Alexander Schubert, Marc Benjamin u.a., L: 90 min

Der Eintritt kostet 5 Euro
Getränke und Snacks werden vor Ort verkauft.

Kontakt und Reservierungen unter: kinoinderschlosskirche@gmail.com
Kartenvorverkauf in der Stadtinformation Altlandsberg, Krummenseestraße 1,
Öffnungszeiten
Mo - Fr 11 - 17 Uhr und Sa - So 11 - 16 Uhr

Hannah Osenberg

Gute Bilanz

Der Förderverein Bibliothek Altlandsberg e.V. konnte auf seiner Jahresmitgliederversammlung Ende Januar erfolgreich Bilanz ziehen über die Arbeit im Jahr 2017. Besonders die Zusammenarbeit mit der Schule und einigen Kitas hat sich gut entwickelt. So organisierte der Verein mit Fördermitteln der Sparkassenstiftung vier Autorenlesungen für die Schüler der 4., 6., 9. und 10. Klassen. Am bundesweiten Vorlesetag beteiligten sich wieder 12 Bürger, die in der Schule und in drei Kitas vorlasen. Beim Schulausscheid des Vorlesewettbewerbs siegte eine Schülerin der 3. Klasse! Leider konnte sie noch nicht zum Kreisausscheid geschickt werden, weil daran nur Sechstklässler teilnehmen dürfen.
Auch für die Erwachsenen gab es in Verantwortung des Vereins zahlreiche interessante Veranstaltungen, wie zum Beispiel der Vortrag über Peru von Dr. Specht, die Lesung von Dr. Thomas Köhler, das musikalisch-literarische Programm mit Prof. Butter, den lustigen Abend mit Wladimir Kaminer und die Lesung mit Petra Pau.
Die Bibliothek wird von vielen Bürgern genutzt. So haben sich im letzten Jahr 52 Leser neu angemeldet und auch die Onleihe gewinnt nach und nach mehr Zuspruch. Die 7500 € Sachkostenzuschuss der Stadt gaben wir hauptsächlich für die Anschaffung neuer Bücher, Hörbücher, DVDs und den Onleihe-Verbund des Kreises aus, so dass unser Medienbestand weiter verjüngt und attraktiver wurde. Wir gaben aber auch 1036 € Einnahmen an die Stadtkasse zurück.
Die Frauen der Strickgruppe fertigten für Altlandsberger Kinder über 100 verschiedene Modelle Mützen, Schals und Handschuhe, die beim Lichterfest gegen eine kleine Spende übergeben wurden.
Für **2018 gibt es schon Pläne für weitere Veranstaltungen wie Kabarett mit Charly M „Zwei Engel für Charly" am 16.März, einen Uraniavortrag über die Insel Rügen am 12. April, ein Erich-Kästner-Programm am 25. Mai. Für die Vorweihnachtszeit gibt es schon einen Termin am 7. Dezember „Hilfe, es weihnachtet so!"**. Interessenten können sich in der Bibliothek, der Stadtinformation und auf der Web-Seite der Bibliothek informieren info@biblioaltlandsberg.de
Im Flur der Bibliothek sollen im **1. Halbjahr zwei Ausstellungen** zu sehen sein. Ab Ende Februar (der genaue Termin wird noch bekanntgegeben) stellt Hartmut Petersohn seine Fotos von Kindern in Krisengebieten aus. Im Mai folgen Gemälde des syrischen Malers Shekhani. Die meisten Werke dieses Künstlers wurden im Krieg in Syrien zerstört. Hier im Asyl hat er sie zum Teil wieder gemalt und zahlreiche neue geschaffen.
Kommen Sie doch einfach mal vorbei in der Bibliothek und besuchen Sie eine unserer zahlreichen Veranstaltungen. Oder vielleicht haben Sie ja Lust und Zeit sich bei uns zu engagieren!?
Rufen Sie an oder schreiben Sie ein E-Mail! 033438- 67527 oder go.gabi@t-online.de

Gabriele Gottschling
Vereinsvorsitzende

Veranstaltungen in der Schlosskirche

Es ist ein gewaltiger Aufwand, Kulturveranstaltungen in der Schlosskirche zu organisieren, die Künstler, Publikum, die Schlossgutgesellschaft, die GEMA und den Veranstalter letztendlich zufriedenstellen.

Die Organisation der ersten Veranstaltungen im Gutshaus, als noch keine Miete bezahlt werden musste, waren schon aufregend. Mit der Routine trat dann mehr Gelassenheit ein. 2007 startete die Konzertreihe „Klassik populär“ mit 50 Besuchern und erreichte in den Folgejahren dann Zahlen bis 100. Zu den schottischen Gruppen kamen schon über 100 Gäste, die im Gutshaus kaum noch unterzubringen waren.

Die Rettung schien die Schlosskirche zu sein, aber die geforderten Mieten erschreckten die Veranstalter, denn zusätzlich mehrere Hundert Euro zu erwirtschaften, stellte ein erhebliches Risiko dar. Mit dem Stargast Lothar de Maiziere startete ich den ersten Versuch und hatte erstmals fast 200 Gäste. Seitdem ist es sogar schon mehrere Male gelungen, die Schlosskirche mit mehr als 200 Plätzen auszuverkaufen. So hatte ich auch für die Veranstaltung am 16. Februar 2018 ein ausverkauftes Haus. Die Mehrzahl der Konzertgäste kommt jedoch nicht aus Altlandsberg und meistens mit dem Auto. Sie sollten aber, wenn sie gute Plätze haben wollen, ca. ½ Std. vorher da sein und stehen dann vor der Kirche, denn für den Konzertsaal gibt es bisher keine Möglichkeit, nummerierte Plätze anzubieten und auch keine wettergeschützte Wartemöglichkeit.

Das jetzige Problem ist, das rund um die Kirche scheinbar unkoordiniertes Baugeschehen wütet. Die ehemaligen Grünflächen rings um die Kirche bieten ein Bild der Verwüstung. Die Gäste der Kulturveranstaltungen, aber auch die der Hochzeitsfeiern, wollen bequem und trockenen Fußes in die Kirche kommen. Der Parkplatz am Gutshaus bietet nur Platz für ca. 80 Gäste und am Domänenhof prangt ein Parkverbotsschild. Ein Rollstuhlfahrer sollte tunlichst vorerst auf Kulturgenuss verzichten, denn der hintere für Behinderte vorgesehene Eingang ist nicht erreichbar.

Baugeschehen muss unbedingt so geplant werden, dass das verständliche Anliegen der Stadt, über die Schlossgut GmbH und die Veranstaltungen einen möglichst hohen Erlös zu erwirtschaften, nicht zunichte gemacht wird. Die Probleme werden hier auf die Organisatoren dieser Veranstaltungen verlagert. Durch eine koordinierte Bauplanung in Abstimmung mit der Schlossgutgesellschaft könnte man viele dieser Probleme vermeiden. Ich schlage vor, durch kurzfristige Abstimmung zwischen Bauverwaltung und Baufirmen eine schnelle Entlastung der Kirchenumgebung zu gewährleisten und bis dahin die Parkverbotsschilder am Domänenhof abzunehmen.

Text und Foto: Klaus Schmitt

Einladung

Zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Altlandsberg-Wegendorf
Am **24.03.2018, um 14:00 Uhr in der Gaststätte „LA DOLCE VITA“,** Am Markt, 15345 Altlandsberg laden wir ein.

Tagesordnung

1. Bericht des Vorsitzenden der Jagdgenossenschaft zum Jagdjahr 2017/2018
2. Finanzbericht für das Jagdjahr 2017/2018 und Rechnungsprüfung,
   - Diskussionen zu den Berichten
   - Entlastung des Vorstandes und Finanzen 2017/2018
3. Pacht und Pachtverlängerung
4. Auszahlung der Pacht 2017/2018 und Beschlüsse
5. Haushalt für 2018/2019
6. Wahl der Rechnungsprüfer
7. Satzung – Name „Jagdgenossenschaft“
8. Verschiedenes

Vorsitzender der Jagdgenossenschaft Altlandsberg - Wegendorf, Peter Garbotz

Spendenübergabe

Am 31.01.2018 übergab der Vorstand des KULTUR-Gut und Sport e.V. Wesendahl, www.verein-kultur-sport-wesendahl.de, der KITA Storchenvilla in der Karl-Liebknecht-Str.7, eine Spielzeugsachspende in Höhe von 350,-€.
Hierbei handelte es sich um langersehntes Playmobilspielzeug, welches unter großem Andrang der Kinder offiziell übergeben werden konnte.

Text und Foto: Kultur-Gut und Sport e.V. Wesendahl

5. Vernissage im Bürger-und Kreativhaus Bruchmühle

Am **02.02.2018** eröffnete in **„Freitag 3 nach 8“** Carsten Paschwitz seine Ausstellung unter dem Titel „ Horizonte“ mit klassischen Akkordeonklängen. Sabine Wiedemann bewies mit ihren begrüßenden Worten, dass eine Biografie nicht trocken sein muss. Mit Witz und Charme gab sie den Gästen einen Einblick in das Leben des Künstlers aus Rehfelde.
Die Klänge des Akkordeons schlugen dann noch rockige Töne an, anschließend gab es ungezwungene Gespräche.
Es wurde viel über die Werke und ihre ungewöhnliche Entstehung philosophiert.
Eine farbenfrohe und intensive Begegnung mit der Leinwand, die Sie sich nicht entgehen lassen sollten!
Noch bis Ende April können die Werke bestaunt werden.

Text : Sandra Bergemann

Ja, wo liegt denn Gielsdorf?

(ks) Unser Redakteur Klaus Schmitt traf sich am 05.02.18 im Gemeinschaftshaus in Gielsdorf, das ja eigentlich aus Gielsdorf, Wilkendorf und Eichenbrand besteht, mit Frau Eckert, Herrn Sparchholz und Herrn Tietz.

Und es passiert jährlich viel in mindestens zwei Gemeindeteilen. Gemeinsam trugen wir es für 2018 zusammen, als da sind der seit vielen Jahren ersehnte und für März angekündigte Baustart für den Radweg nach Strausberg, der eine wichtige Verbindung „zur Außenwelt" ist, denn er ist nicht nur für die Kinder die Möglichkeit, eigenständig und sicherer als bisher zur Schule zu kommen, sondern ist auch die Radverbindung zu einem S-Bahnverkehr im 20-Minuten-Rhythmus. Aber auch die Strausberger und alle Nutzer der S 5 haben die Möglichkeit, die Schönheiten und Ereignisse Gielsdorfs und Wilkendorfs zu erleben. Und davon gibt es viele.

In diesem Jahr startet eventuell der Bauabschnitt um den Uhrenturm. Weiterhin werden die Spielplätze in Gielsdorf und Wilkendorf verschönert und es wird mit der Gestaltung des Umfeldes des Gemeinschaftshauses sowie der Teilerneuerung der Inneneinrichtung begonnen. Das Gemeindehaus wird durch die Jugend, durch den Sportverein und die Feuerwehr, sowie für viele Feierlichkeiten und Zusammenkünfte sehr aktiv genutzt. Im Gemeinschaftshaus finden auch die Sprechstunden des Ortsvorstehers und die Ortsbeiratssitzungen statt. Ganz besonders stolz ist man auf die Freiwillige Feuerwehr, die am 16.06. dieses Jahres ihr 90-jähriges Jubiläum feiert. Sie ist wegen der waldreichen Umgebung und der großen Fläche ihres Einzugsgebietes immer hoch belastet, besonders wegen der hohen Sturmschäden.

Schon jetzt hat die Gemeinde ca. 1000 Bewohner und es werden bald neue hinzukommen. So entstehen demnächst in der Straße am Fuchsberg Einfamilienhäuser und in Wilkendorf baut das Consortium Reweca/Reha Consult, das auf diesem Gebiet reiche Erfahrungen mitbringt, eine Einrichtung für Behindertenbetreuung. Wichtig für den Zusammenhalt der Bewohner und für die jährlichen Feste sind die Kirchen und der Uhrenturm. Das jährlich stattfindende Dorffest, das Uhrenturmfest und der Wilkendorfer Frühling am 1.Mai haben schon Kultcharakter erreicht. In der Winterkirche singt regelmäßig der Kirchenchor und wird auch Englisch unterrichtet, und in der Gielsdorfer „Kunstkirche" wird wirklich erstaunliche Kunst von Musik über Malerei und Plastik angeboten.

Die Belange Gielsdorfs in der SVV werden durch Jürgen Hillmer gut vertreten, nachdem Frau Eckert aus Altersgründen ausgeschieden war. Man denkt darüber nach, eventuell über einen festen Korrespondenten für Gielsdorf im Stadtmagazin vertreten zu sein, damit mehr und vor allem regelmäßig über das Geschehen in Gielsdorf berichtet wird.

Meine Gesprächspartner hatten den Eindruck, dass einige der Im Rathaus beschäftigten neuen Mitarbeiter noch nicht wissen, wo diese Gemeindeteile sich befinden, liegen sie doch alle mehr als 20 km Fahrweg vom Rathaus entfernt und selbst noch auf mehrere km verteilt. So müssen auch alle von Gielsdorf ausgehenden Ideen und Projekte, die der Unterstützung der Verwaltung bedürfen, oft hartnäckig verfolgt werden, da neben den Kilometern auch eine gedankliche Ferne überbrückt werden muss.

Es hat mir Spaß gemacht , in einer sehr angenehmen und aufgeschlossenen Gesprächsatmosphäre selbst etwas mehr über Gielsdorf zu erfahren.

Frühlingstanz

Eine Benefizveranstaltung des Lions Clubs Altlandsberg mit freundlicher Unterstützung der Stadt Altlandsberg zu Gunsten der Aktion „Senioren in Altlandsberg "

Wann?	**Freitag, 6.4.2018**
Ort:	**Erlengrundhalle in Altlandsberg (Zum Erlengrund 2, 15345 Altlandsberg)**
Einlass:	**19:00 Uhr**
Beginn	**19:30 Uhr**
Spende:	**10,00 €/erbetene Spende pro Person**
Motto:	**Tanzen auf großer Tanzfläche mit schöner Tanzmusik, Spaß und Fröhlichkeit**
Teilnahme:	**Anfänger, Tanzerfahrene und alle die einfach Lust haben sich nach Musik zu bewegen ohne Scheu und Angst.**
Hunger und Durst?	**Imbiss und Getränke können zu fairen Preisen erworben werden.**
Ende der Veranstaltung:	**24 : 00 Uhr**
Essenversorgung:	**Reetzis Partyservice**

Kartenbestellung/Verkauf ab sofort: karin.franz@metallbau-franz.de
Karin Franz 0171/2155972

Pressemitteilung Elternbriefe des ANE

Starke Eltern in Brandenburg durch Elternbriefe

Der Arbeitskreis Neue Erziehung e.V. setzt sich seit fast 70 Jahren für die Interessen von Eltern ein und verteilt seit mehr als 60 Jahren die Elternbriefe, in Berlin und Brandenburg seit einigen Jahren kostenlos. Die Elternbriefe enthalten alle wichtigen Informationen, die Eltern benötigen, um ihr Kind in seiner Entwicklung zu fördern und liebevoll zu begleiten. Sie helfen in manchmal schwierigen Situationen den Überblick zu behalten und geben Anregungen zur Lösung von Problemen, die in jeder Familie vorkommen können und zur Entwicklung gehören. Das inhaltliche Spektrum reicht von Themen wie Ernährung, Pflege, Gesundheit über verschiedene Entwicklungsbereiche (Motorik, Sprachentwicklung, kognitive Entwicklung, Sozialverhalten) bis hin zu Fragen der Alltagsorganisation. Die Briefe greifen unterschiedliche Lebenslagen und Familiensituationen auf: Fragen Alleinerziehender werden ebenso thematisiert wie die von Paaren, getrennt lebenden Müttern und Vätern oder Patchwork-Familien, Eltern mit wenig Geld oder besonderen Belastungen werden angesprochen. Eltern werden ermuntert, sich miteinander auszutauschen, gegenseitig zu unterstützen und Unterstützung zu suchen. In den ANE-Elternbriefen finden sie Adressen und Ansprechpartner, die weiterhelfen. Informationen und Anregungen kommen zum richtigen Zeitpunkt und passend zu den Fragen, die sich Eltern gerade stellen.

Die Serie umfasst 46 Briefe von der Geburt bis zum achten Lebensjahr des Kindes. Sie sind kostenfrei und kommen einzeln, immer dem Alter des Kindes entsprechend, mit der Post zu den Eltern nach Hause Interessierte Eltern können das kostenfreie Angebot über die Internetpräsenz des Arbeitskreises Neue Erziehung e.V. www.ane.de, oder per Email an ane@ane.de, oder per Telefon 030-259006-35 bestellen.

Die kostenlose Verteilung der ANE-Elternbriefe im Land Brandenburg wird gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie (MASGF).

Sabine Weczera M.A.
Elternbriefe Brandenburg

Wegendorferin feierte am Sonntag, den 28.01. 2018 den 100. Geburtstag!

Ihr weißes Haar stets frisch frisiert, mit klarem Blick, schaut sie auf ein erfülltes Leben zurück. ***Christa Schöppe*** *lebt seit ihrer Geburt in Wegendorf.*
Am Sonntag feierte sie ihren ***100. Geburtstag****!*

Die vielen Glückwunschkarten kann die Jubilarin ohne Brille lesen.
Mit den Gratulanten stieß sie mit einem Glas Sekt auf den feierlichen Anlass an. Zu den Gratulanten gehörte auch der Wegendorfer Chor „Die Verwegenen", der der Jubilarin ein Ständchen brachte, eine gelungene Überraschung.
Am feierlich gedeckten Kaffeetisch wurden dann noch Geschichten und Anekdoten aus einem bewegten Leben erzählt. Viele Gäste erinnerten sich an schöne Stunden, die sie in einem stets gastfreundlichen Hause Schöppe verbringen durften.
Liebe Christa Schöppe, Herzlichen Glückwunsch und alles Gute!
Text und Foto: Torsten Peper

Am 18.Oktober 2017 gratulierten herzlich der Bürgermeister Arno Jaeschke und der Ortsvorsteher Ravindra Gujjula Christa und Otto Purbst zum 65. Hochzeitstag

Wilhelmine Fiedler zum 90. Geburtstag
Herzliche Glückwünsche überbrachten Ortsvorsteher von Gielsdorf Günter Sparchholz und der allgemeine Stellvertreter des Bürgermeisters Carl Grünheid

Notdienst

Polizei: 110 • Feuerwehr: 112 • Rettungsdienst: 112

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst für die Ortsteile Altlandsberg, Buchholz, Bruchmühle und Wegendorf:	0180/ 558 222 3970
Wesendahl und Gielsdorf:	0180/ 558 222 3950
Hebammenbereitschaft (Kreißsaal):	03341-524662

Frauennotruf:	tagsüber:	03341 - 496155;
	Tag u. Nacht:	0170 - 5819615
Feuerwehr und Rettungsleitstelle:		0335 - 5653737
Krankenhaus Strausberg Rettungsstelle:		03341- 52273
Störungsbereitschaft:		
- Gasversorgung (EWE AG):		01801 - 393200
- Stromversorgung (E.DIS Netz GmbH):		03361 - 7332333
- Wasserverband Strausberg-Erkner:		03341-343111

Wir helfen im Havariefall!

- Schnelles Beheben von Heizungsstörungen!
- Beseitigung von Rohrverstopfungen!
- Kesselaustausch, Heizungsinstallation
- Badumbau
- Heizungswartung ab 130,-€ Netto

Wir suchen zwei Azubis Ausbildung zum SHK-Anlagenmechaniker Beginn ab 01.08.2018
Infos unter www.heino-schulz.de!

SCHULZ
Heizung • Wasser • Klimatechnik

Technischer Kundendienst
Tel 033439/76026
Tel 033439/581960
service@heino-schulz.de
Dieselstr.16 15370 Fredersdorf

24 h Notdienst 0171 / 4503341

Öffentliche Veranstaltungen und Versammlungen vom 01. bis 31. März 2018

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
Ortsteil Altlandsberg		
01.03.	19:00	Stammtisch des AGFV 2000 e. V. im Restaurant „Dos Parejas“
05.03.	19:00	Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Recht, Sicherheit und Ordnung, Gutshaus
06.03.	**15:00**	**Schwof für Jungebliebene im Brau- und Brennhaus; Anmeldung unter: 033438 154528**
07.03.	19:00	Sitzung des Ausschusses für Bildung, Jugend und Soziales, Gutshaus
07.03.	19:00	Stammtisch des Heimatvereins, Berliner Straße 1
08.03.	19:00	Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Gewerbe, Gutshaus, Gutshaus
12.03.	19:00	Sitzung des Ausschusses für Tourismus, Kultur, Sport und Umwelt, Gutshaus
13.03.	19:00	Sitzung des Ortsbeirates Altlandsberg, Gutshaus
14.03.	19:00	Sitzung des Hauptausschusses, Gutshaus
16.03.	**19:00**	**Kabarett „Zwei Engel für Charly“ in der Schlosskirche**
19.03.	19:00	Öffentliche Sitzung der Wählergruppe „Aktiv & Offen“, Restaurant „Samos“
22.03.	19:00	Sitzung der Stadtverordnetenversammlung, Gutshaus
24.03.	14:00	Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Altlandsberg-Wegendorf, Restaurant „La Dolce Vita“
24.03.	**18:30**	**Nachtwächterrundgang mit Schlossherrenmahl im Brau- und Brennhaus; Anmeldung unter: 033438 154528**
24.03.	**20:00**	**Kino in der Schlosskirche; „Vorwärts immer“;** Kartenvorverkauf in der Stadtinformation
25.03.	**10:00**	**„Erlebe deine Region“ auf dem Schlossgut**
25.03.	**19:00**	**Musikalische Residenzen in der Schlosskirche mit den Musikern der Kammerakademie Potsdam**

Bibliothek im Gutshaus, Krummenseestraße 1, T.: 033438/166630; Öffnungszeiten: Mo 14-18 Uhr; Di 13-16 Uhr; Do 14-19 Uhr

TIG - Theater im Gutshaus e. V.: Platzreservierungen unter 033438/68681 E-Mail: kontakt@tig-altlandsberg.de

United Dancing Angels, Tanztraining im alten FFW-Gebäude; Am Markt 4; Di 17:30 Uhr Kids und Neueinsteiger; Do 19 Uhr Eltern

Verein Helfen - Hilft e. V., Tel: 60942, Funk Hr. Wagner: 0174/ 4165245, Vereinsräume Berliner Straße 4

MTV 1860 Altlandsberg e. V., Poststr. 9, www.mtv1860.de; Abteilung Handball/ Abt. Fußball: Ronny Völker T: 0171/3292361
Fußballclub "JFC Märkische Löwen 09 e. V.", Rückfragen bitte unter 0152/53127023; 03341/445972 oder 0163/3347669

Haus & Grund Märkisch Oderland in Altlandsberg Sprechstunden: Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat nach tel. Vereinbarung unter: 033438/15445

Ortsteil Bruchmühle, www.bruchmuehle.de

Bürger- u. Kreativhaus „Zur alten Mühle“, Landsberger Str. 20, 15345 Altlandsberg/OT Bruchmühle; Jugend- u. Kulturverein Bruchmühle e. V.,Termine u. Anmeldungen: Di u. Do 15-18 Uhr bei Frau Schultz, T.: 033439 579960 oder über buergerhaus@bruchmuehle.de

03.03.	15:00	Weinprobe - Weingut „Seemühle“
06.03.	14:00	„Jubilarfeier“ Geburtstagsrunde der Senioren
06.03.	18:30	Sitzung des Ortsbeirates; Bürger- und Kreativhaus
10.03.	10:00	Familienbacken im Backhaus; Preis 5,- € Anmeldung bis 05.03., Frau Rohmann Tel. 033439 81754
16.03.	18:00	Kunst am Ei - Sorbisch und mehr; Anmeldung bis 16.03.; Frau Wiedemann 016094193833
17.03.	14:00	AG Kreativ Thema „Rund ums Ei“
18.03.	14:00	AG Chronik - Heimatstube; Thema: Zeitzeugen
24.03.	10:00	Familienbacken im Backhaus; Preis 5,- € Anmeldung bis 16.03., Frau Rohmann Tel. 033439 81754
24.03.	14:00	Openair - Frühlingsfest mit Rene und den PartyShakers im Festzelt
27.03.	18:30	Dienstagsmaler
30.03.	16:00	Seniorenkirchenkreis mit Andacht
Arbeitsgemeinschaften/Kurse und Jugendtreff wie bekannt		
07.03.	18:00	AG Gesunde Ernährung

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
Ortsteil Buchholz		
The Buchholz Saloon: www.the-buchholz-saloon.de,		
10.03.	**20:00**	**Konzert: Unbekannt verzogen, Buchholz-Saloon**
15.03.	19:00	Sitzung des Ortsbeirates, Feuerwehrgerätehaus
sonntags	15:15	Kinderkino, Buchholz-Saloon
Ortsteil Gielsdorf		
13.03.	18:00	Sitzung des Ortsbeirates
freitags	18 u. 19:30	Anfängerkurs u.Intermediate English; Winterkirche; Anfragen: D. Eckert: 0172-3136025

Skulpturenpark Wilkendorf: Anmeldung unter Fax: 03341/216336, Tel.: 03341/215336, wst@skulpturenpark.de, www.skulpturenpark.de

Ortsteil Wegendorf, Auskunft unter Tel. 033438 - 67549 od. 67215

02.03.	18:30	Skat im Feuerwehrhaus
13.03.	14:30	Kegeln in Strausberg
21.03.	19:00	Sitzung des Ortsbeirates, Küsterhaus
28.03.	14:30	Kaffee im Küsterhaus
Ortsteil Wesendahl; www.mein-wesendahl.de		
04.03.	16:00	Badminton, Racket Center Strausberg
05.03.	18:00	Sprechstunde Ortsvorsteherin, Feuerwehrgerätehaus
06.03.	18:00	Seniorentreff, Feuerwehrschulungsraum
10.03.	15:00	Frauentagsfeier, Feuerwehrschulungsraum
18./25.03.	09:00	Selbstbehauptung & Selbstverterteidigung für Mädchen 12 - 15 Jahre; Camargue-Pferde-Hof
19.03.	15:00	Hobbyclub, Feuerwehrschulungsraum
31.03.	**17:00**	**Osterfeuer, Pferdeschenke Wesendahl**

Sonstige Veranstaltungen

Evangelische Kirchengemeinde Altlandsberg, Pfarrhaus, Berliner Straße 6, Tel.: 033438 60210; Fax: 033438 60355; www.ev-kirche-altlandsberg.de

02.03.	18:00	Weltgebetstag aus Surinam, Pfarrhaus
04.03.	10:00	Abendmahlgottesdienst, Gemeinderaum
07.03.	19:00	Glaubensgespräch „Vater, Mutter, Kind?“, Pfarrer Michael Ücker, Gemeinderaum
11./25.03.	10:00	Predigtgottesdienst, Gemeinderaum
13./27.03.	14:30	Frauenkreis, Pfarrhaus
14.03.	19:00	Glaubensgespräch „Die Liebe höret nimmer auf?“, Pfarrer Tilmann Kuhn, Gemeinderaum
17.03.	09:00	Kirchplatzsäuberung mit Harke und Besen
18.03.	10:00	Gesprächsgottesdienst „Passion“, Gemeinderaum
21.03.	19:00	Glaubensgespräch „Was Gott zusammengefügt hat, soll der Mensch nicht scheiden“, Pfarrer Menard, Gemeinderaum
30.03.	10:00	Abendmahlsgottesdienst in **Wegendorf**
montags	19:30	Chorprobe im Gemeinderaum
Evangelische Kirchengemeinde Buchholz		
04./19.03.	09:00	Predigtgottesdienst, Dorfkirche
08.03.	14:00	Gemeindekaffee, Dorfkirche
29.03.	17:00	Abendmahlsgottesdienst, Dorfkirche
Evangelische Kirchengemeinde Wegendorf		
21.03.	14:30	Gemeindekaffee im Küsterhaus
30.03.	10:00	Abendmahlsgottesdienst, Dorfkirche
Evangelische Kirchengemeinde Gielsdorf		
11.03.	14:00	Gottesdienst zum Weltgebetstag in der Winterkirche
14.03. / 28.03.	13:30	Kirchenkaffee in der Winterkirche
19.03.	19:00	Gesprächskreis bei Familie Eckert
30.03.	10:15	Gottesdienst zum Karfreitag mit Abendmahl in der Winterkirche
montags	15:00	Christenlehre in der Winterkirche
freitags	16:00	Chorprobe in der Winterkirche
Katholische Kirchengemeinde Altlandsberg St. Maria v. Lourdes		
02./09./16./23.03.	09:00	Hl. Messe (am 09.03 anschl. Seniorenrunde)
04./11./18./25.03.	10:00	Hochamt (am 04.03. um 9.45 Uhr Rosenkranzgebet; am 25.03. mit Palmenweihe u. Prozession)
11.03.	17:00	Kreuzwegandacht
29.03.	19:00	Abendmahlsfeier, anschl. Agape
30.03.	15:00	Karfreitagsliturgie, anschl. Beichtgelegenheit
31.03.	21:00	Osternachtsfeier

Alle Angaben ohne Gewähr!

Energieberatung • Sanitär • Badgestaltung
B.M.A. GmbH Altlandsberg
Berliner Allee 1 · 15345 Altlandsberg
Tel. 033438 61752 · Fax 033438 5725 · Mobil 0170 5661651
mail@marwitzhaustechnik.de · www.marwitzhaustechnik.de
Heizung • Wärmepumpen • Solar-Technik
Mikro-KWK-Anlagen

Meisterbetrieb seit 1979
ARNDT
ELEKTRO-Installation
Kastanienallee 50
15345 Altlandsberg
Ortsteil Bruchmühle
Tel. 033439 - 64 80
Fax 033439 - 781 77

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

In den Bereichen: Neuenhagen, Altlandsberg, Dahlwitz, Fredersdorf, Vogelsdorf, Bruchmühle, Petershagen/Eggersdorf

Zu erreichen unter der einheitlichen Rufnummer:

0180 55 82 22 32 45

Samstags findet eine Notsprechstunde in der Praxis des diensthabenden Arztes statt!

Sprechzeiten: 09.00 – 11.00 Uhr

Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Heike Dudlitz und Dr. med. Kerstin Kowalzik
Wilhelm-Pieck-Str. 157 - 159; 15370 - Petershagen
Tel.: (033439) 59280; Fax: (033439) 580755;
E-Mail: dudlitz-kowalzik@ewetel.net

Praxisanschriften: Neuenhagen

Dr. Laukner
Tel.: 03342/ 7976, Rudolf-Breitscheid-Allee 32, 15366 Neuenhagen

Frau Lehmann
Tel.: 03342/250012, Hauptstraße 10–12, 15366 Neuenhagen

à la carte möbelmontage
Küchen u. Möbelmontagen
Küchen und Geräte Verkauf
Küchenumzugservice
Hilfe u. Beratung bei Selbstmontagen
Kompletter Arbeitsplattenwechsel
Fronten neu justieren
- möbelmontage a la carte - Tel. 0172 60 78 608 - 15345 Altlandsberg Falladaweg 11-
kuechenmontage@ewetel.net

BÜROGEMEINSCHAFT
Jörg Tomek
RECHTSANWALT
Fachanwalt Verkehrsrecht
Erbrecht
Arbeitsrecht
Familienrecht
Grundstücksrecht
Insolvenzverfahren
Thomas Graul
RECHTSANWALT
Baurecht
Sozialrecht
Verwaltungsrecht
Versicherungsrecht
Arzt-/Kassenarztrecht
16356 Werneuchen, Berliner Allee 31
Telefon: (03 33 98) 869 14
www.ra-werneuchen.de

Impressum

Altlandsberger Stadtmagazin: Erscheint monatlich
Herausgeber: Stadt Altlandsberg, Berliner Allee 6, 15345 Altlandsberg,
Tel.: (033438) 1 56 0, Fax: (033438) 1 56 88,
E-Mail: info@stadt-altlandsberg.de
Mit der Herausgabe beauftragt: Gabriele Johannsen (gj)
Tel.: (033438) 1 56 12, Fax: (033438) 1 56 88,
E-Mail g.johannsen@stadt-altlandsberg.de.
Redaktionskollegium: Rainer Hahm (rh), Horst Hildenbrand (hh),
Klaus Schmitt (ks), Nannette Prinz (np)
Anzeigenannahme: Stadt Altlandsberg, Berliner Allee 6,
15345 Altlandsberg • Tel.: (033438) 1 56 0.
Bezugsmöglichkeit: Stadt Altlandsberg, Berliner Allee 6,
15345 Altlandsberg sowie unter www.altlandsberg.de
Bezugsbedingungen: kostenlos für alle Haushalte der Stadt Altlandsberg,
1-EUR je Ausgabe im Freiverkauf, 30,68 EUR jährlich im Versand
Auflage: 4.800
Satz und Druck: Tastomat GmbH, Landhausstraße,
Gewerbepark 5, 15345 Petershagen/Eggersdorf
Redaktionsschluss: 12.02.2018
Für den Inhalt der Beiträge sind die Autoren verantwortlich.
Der Inhalt muss nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.
Die Redaktion behält sich das Recht sinnwahrender Kürzungen vor.
Einsendeschluss für die Ausgabe 03/2018: 08.03.2018
Schlussredaktion für die Ausgabe 03/2018: 22.03.2018

DACHDECKEREI J. Günther
Dachdeckermeister
seit 1990
Tel. 03 34 39/64 84
Fax: 03 34 39/7 59 18
Landsberger Straße 34, 15345 Altlandsberg/OT Bruchmühle
www.dachdeckerei-guenther.de
info@dachdeckerei-guenther.de

plarewa
Sachverständigen- und Planungsbüro für Technische Gebäudeausrüstung
Großbeerenstraße 169-171
12277 Berlin-Tempelhof
T (030) 7418685 F (030) 7412038
info@plarewa.de www.plarewa.de
Zweigbüro
Berliner Straße 6
15345 Altlandsberg